

12. Mai 2003

LH Pröll zum Muttertag:

Müttern täglich Aufmerksamkeit und Zuwendung schenken

Einen Dank an alle Mütter, Großmütter und Schwiegermütter, aber auch an alle Pflege- und Tagesmütter richtete Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll gestern, Sonntag, dem Muttertag, in der Radiosendung „Forum Niederösterreich“. „Die Frauen bestimmen unsere Zukunft, sie sorgen für den Zusammenhalt in der Familie und sie schaffen die Bedingungen, damit künftige Generationen in Schutz und Geborgenheit heranwachsen können“, so der Landeshauptmann, der selbst das Glück hatte, in einer glücklichen und intakten Familie aufzuwachsen und auch heute in einer glücklichen und intakten Familie lebt.

Ganz wichtig ist auch die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Ein Beispiel dafür ist die Diplomkrankenschwester Regina Renner, die, obwohl selbst Mutter, am gestrigen Muttertag im Donauklinikum Tulln Dienst machen musste. „In den letzten Jahren hatte ich am Muttertag dienstfrei. Heuer war das anders.“ Für sie war es jedoch eine schöne Aufgabe, an diesem Tag Mütter, Familien und Patienten an ihrer Dienststelle helfen und begleiten zu dürfen. Zu Wort kam auch Margarete Aigner aus Konradsheim bei Waidhofen an der Ybbs, die Mutter von 10 Kindern ist. „Wichtig ist, dass die Kinder immer gerne nach Hause kommen.“

Für den Landeshauptmann wäre es jedoch eine falsche Idylle, die Mütter nur am Muttertag mit Blumen, Geschenken und Einladungen zu würdigen. „Man muss den Müttern täglich Aufmerksamkeit und Zuwendung schenken“, so Pröll abschließend.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at